

Anhang 4 zum Überwachungsplan nach Artikel 20 der Richtlinie
2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates und §
17 der 12. BImSchV

Version 01/2022

**Datenerhebungs- und Berichtsformular für
die Durchführung der Vor-Ort-Besichtigung
nach § 16 der 12. BImSchV
(Inspektionsbericht)**

Betriebsbereich

Zuständige Überwachungsbehörde

Betreiber (Name und Adresse)

Betriebsinterne Bezeichnung des Betriebsbereiches:

Datum der Vor-Ort-Besichtigung:

1 Betriebsdaten, Genehmigungs- und Aktenlage		
1.1 Betriebsdaten		
1.1.1	Firmenname / Anschrift des Betriebsbereiches (BB) / ggf. abweichende Anschrift der Firma:	
1.1.2	Betreiber (und ggf. davon abweichende verantwortliche Person nach § 7 der 12. BImSchV):	
1.1.3	Betriebsstättennummer: <i>(lt. IFAS, soweit genutzt)</i>	
1.1.4	NACE-Code	
1.1.5	Ist der BB Teil einer immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftigen Anlage? <i>Wenn ja, Nr. nach Anhang 1 zur 4. BImSchV:</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
1.1.6	Bezeichnung des BB:	
1.1.7	Gegliederte Betriebs-/Anlagenstruktur siehe Anhang zum Inspektionsbericht Nr.: <i>(Anm.: Ein aktueller Ausdruck in der Akte und ein entsprechender Verweis auf die Unterlagen sind ausreichend für die Dokumentation.)</i>	
1.2 Anzeige / Störfallstoffe		
1.2.1	Liegen die erforderlichen Informationen nach § 7 (1) der 12. BImSchV vor? <i>Wenn ja, Angabe des Aktenzeichens und Datum der die Informationen enthaltenden Anzeige bzw. des Genehmigungsbescheides (siehe auch § 7 (4) der 12. BImSchV)</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
1.2.2	Entspricht das Verzeichnis der gefährlichen Stoffe der aktuellen Genehmigungssituation bzw. der Anzeige nach § 7 der 12. BImSchV? <i>Wenn ja, Fundstelle benennen oder Stoffverzeichnis dem Inspektionsbericht beifügen</i> <i>Wenn nein, Abweichungen bitte unter Nr. 1.2.3 auflisten</i> <i>Anm.: Mögliche Stichproben: Abgleich mit dem Gefahrstoffverzeichnis nach GefStoffV; Abgleich der Vor-Ort vorhandenen gefährlichen Stoffe mit dem Verzeichnis der gefährlichen Stoffe; Prüfung, ob die Einhaltung der genehmigten Mengen vom Betreiber systematisch überwacht wird (z.B. Lagerverwaltungssystem).</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

1.2.3	Abweichungen zwischen dem Verzeichnis der gefährlichen Stoffe und der Genehmigungssituation bzw. der Anzeige nach § 7 der 12. BImSchV	Stoffname oder Nr. nach Stoffliste des Anhangs I der 12. BImSchV	jeweilige Menge [kg]
B 1.2.4	Einstufung des BB	BB der unteren Klasse <input type="checkbox"/> Ja BB der oberen Klasse / Pflichten obere Klasse angeordnet <input type="checkbox"/> Ja	
B 1.2.5	BB seit letzte Änderung der Pflichtenzuordnung am		
1.2.6	Welche Arten von Ereignissen gem. § 2 Nr. 6 der 12. BImSchV können sich aufgrund des Stoffinventars im Betriebsbereich grundsätzlich ereignen (ohne Berücksichtigung von verhindernden Maßnahmen).	Brand <input type="checkbox"/> Ja Explosion <input type="checkbox"/> Ja Stofffreisetzung <input type="checkbox"/> Ja Sonstiges:	
1.3 Dominoeffekt			
A 1.3.1	Domino-Effekt nach § 15 der 12. BImSchV Datum der Feststellung:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
A 1.3.2	BB ist	Donator <input type="checkbox"/> Ja Akzeptor <input type="checkbox"/> Ja	
A 1.3.3	Beteiligte(r) Betriebsbereich(e) ist / sind:		
1.4 Lage und Umgebung des BB			
1.4.1	Um welche Gebietsausweisung handelt es sich?	Industriegebiet GI <input type="checkbox"/> Ja Industriegebiet GI _E <input type="checkbox"/> Ja Gewerbegebiet GE <input type="checkbox"/> Ja Mischgebiet MI <input type="checkbox"/> Ja Sondergebiet SO <input type="checkbox"/> Ja Sonstiges: Privilegiertes Vorhaben im Außenbereich: <input type="checkbox"/> Ja Es liegt kein B-Plan vor <input type="checkbox"/> Ja	
B 1.4.2	Ist dieser BB der für die Bauleitplanung zuständigen Behörde bekannt? <i>Anm.: Falls diese Information dort nicht vorliegt, sollte vor dem Hintergrund der aktuellen Rechtsprechung die für den Bebauungsplan</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

	zuständige Planungsbehörde vom GAA in Kenntnis gesetzt werden.	
1.4.3	<p>Liegt ein plausibles Gutachten einer oder eines nach § 29b BlmSchG bekannt gegebenen Sachverständigen zum angemessenen Sicherheitsabstand nach § 3 Absatz 5c BlmSchG zu schutzwürdiger Nutzung in der Nachbarschaft vor?</p> <p><i>Anm.: Als schutzbedürftige Nutzung gelten:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • ein oder mehrere Gebäude, wenn dadurch dem Wohnen dienende Nutzungseinheiten mit einer Größe von insgesamt mehr als 5 000 m² Grundfläche geschaffen werden • eine oder mehrere bauliche Anlagen, die öffentlich zugänglich sind, wenn dadurch die gleichzeitige Nutzung durch mehr als 100 zusätzliche Besucherinnen und Besucher ermöglicht wird • Sonderbauten wie Krankenhäuser, best. Pflegeheime, Gemeinschaftsunterkünfte, Wohnheime, Tagesstätten/-einrichtungen für Menschen mit Behinderung, alte Menschen sowie für Kinder, Schulen, Hochschulen und ähnliche Einrichtungen, Camping- und Wochenendplätze, Freizeit- und Vergnügungsparks • Wichtige Verkehrswege • Unter Naturschutzgesichtspunkten besonders wertvolle oder empfindliche Gebiete <p>Wenn ja, Fundstelle und Ergebnis:</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
1.4.4	<p>Befindet sich schutzbedürftige Nutzung innerhalb des angemessenen Sicherheitsabstands nach § 3 Absatz 5c BlmSchG?</p> <p>Wenn ja, welche und wo:</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
1.4.5	<p>Liegen offensichtliche Nutzungsänderungen / Neubauten im Umfeld seit der letzten Inspektion vor?</p> <p>Wenn ja, Nutzungsänderungen / Neubauten benennen:</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
A1.4.6	<p>Gehört der BB zu den Betriebsbereichen, in denen besondere umgebungsbedingte Gefahrenquellen die Wahrscheinlichkeit eines Störfalls erhöhen oder die Folgen eines solchen Störfalls verschlimmern können?</p> <p><i>(Anm.: Schneelastzone 3 siehe DIN EN 1991-1-3; Windzone 4 siehe DIN EN 1991-1-4; nach § 76 WHG festgesetztes oder vorläufig gesichertes Überschwemmungsgebiet und Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten nach § 78 b WHG siehe Umweltkarten; Subrosionsgefährdung (Erdfallgefährdungskategorie 3 oder höher) festgestellt durch Einzelfallprüfung des LBEG)</i></p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <i>Wenn Ja, Gefahrenquelle</i> Schneelastzone 3 <input type="checkbox"/> Ja Windzone 4 <input type="checkbox"/> Ja Überschwemmungsgebiet <input type="checkbox"/> Ja Hochwasserrisikogebiet <input type="checkbox"/> Ja Subrosionsgefahr <input type="checkbox"/> Ja

1.5 Managementsysteme		
1.5.1	<p>Verfügt das Unternehmen über ein zertifiziertes Managementsystem?</p> <p><i>Anm.: ISO 45001 ersetzt ISO (OHSAS) 18001, Übergangsfrist bis 11.03.2021</i></p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Wenn ja, zertifiziert nach</p> <p style="text-align: right;">ISO 9001 <input type="checkbox"/> Ja</p> <p style="text-align: right;">ISO 14001 <input type="checkbox"/> Ja</p> <p style="text-align: right;">ISO 45001 / ISO 18001 <input type="checkbox"/> Ja</p> <p style="text-align: right;">EMAS <input type="checkbox"/> Ja</p> <p>Sonstige:</p>
1.6 Genehmigungssituation		
1.6.1	<p>Liegt der Behörde eine aktuelle Dokumentation des Genehmigungs-/Erlaubnisstatus vor? siehe Anhang zum Inspektionsbericht Nr.: <i>Anm.: Ein aktueller Ausdruck in der Akte und ein entsprechender Verweis auf die Unterlagen sind ausreichend für die Dokumentation.</i> <i>Für den BB muss keine separate Dokumentation vorhanden sein, wenn bereits eine für die BImSchG-Anlage(n) vorliegt.</i></p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
1.6.2	<p>Liegt der Behörde eine aktuelle Auflistung der zu erfüllenden Nebenbestimmungen vor? siehe Anhang zum Inspektionsbericht Nr.: <i>Anm.: Eine störfallrechtliche Überwachung eines BB kann nur gewährleistet werden, wenn alle sicherheitstechnisch bedeutsamen Nebenbestimmungen zu den Anlagen im BB identifiziert und in einem Auflagenverzeichnis zusammengestellt werden. Dies gilt auch, insbesondere bei komplexeren Betriebsbereichen, für das Auflagenmanagement des Betreibers. Für den BB muss keine separate Auflistung vorhanden sein, wenn bereits eine Auflistung für die BImSchG-Anlage(n) vorliegt.</i> <i>Das Auflagenverzeichnis ist dem Inspektionsbericht anzuhängen bzw. in der Akte zu hinterlegen. Gibt es seit der letzten Inspektion keine Änderungen, so ist ein Verweis auf das letzte Verzeichnis ausreichend.</i></p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
1.6.3	<p>Wurde die Bestellung eines Störfallbeauftragten nach § 58 a Abs. 2 BImSchG angeordnet? <i>Wenn ja, Datum der Anordnung.:</i></p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>

2 Pflichten für Betriebsbereiche der unteren und der oberen Klasse

2.1 Konzept nach § 8 der 12. BImSchV

2.1.1	Ist ein Konzept zur Verhinderung von Störfällen nach § 8 der 12. BImSchV vorhanden? <i>Anm.: Das Konzept zur Verhinderung von Störfällen kann mit Darstellungen zum Sicherheitsmanagementsystem in einem Dokument zusammengefasst sein. Es kann innerhalb des Sicherheitsberichtes integriert sein.</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.2	Ist das Konzept zur Verhinderung von Störfällen aktuell? Datum der letzten Überprüfung bzw. Aktualisierung <i>Anm.: Mindestens alle fünf Jahre, bei einer Änderung nach § 7 Absatz 3, unverzüglich nach einem Ereignis nach Anhang VI Teil 1 (§ 8 Abs. 4 12. BImSchV)</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.3	Genügt das Konzept zur Verhinderung von Störfällen und / oder das Sicherheitsmanagementsystem (SMS) den Anforderungen des § 8 bzw. Anhang III der 12. BImSchV? <i>Wenn unter Nr. 2.1.3.1-2.1.3.2.7 ein „Nein“, dann bitte hier auch „Nein“.</i> <i>Anm.: Die Prüfung des Konzepts zur Verhinderung von Störfällen und des SMS sollte aus Zeitgründen nicht während der Besichtigung, sondern entweder vor der Inspektion oder bei der Nachbereitung erfolgen.</i> <i>Auf die Checkliste der ZUS LLGS für die Überprüfung von Konzepten wird hingewiesen.</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Fragestellung für die Stichprobe (überschlägige Vollständigkeitsprüfung): Beinhaltet das Konzept und das SMS folgende Kapitel gem. Anhang III:	
2.1.3.1	Beruht das SMS auf einer Risikobeurteilung? <i>Anm.: Eine Risikobeurteilung ist gem. Ziffer 1 Anhang III der 12. BImSchV Grundlage für sämtliche Maßnahmen die im SMS festgelegt werden. Darüber hinaus ist eine Risikobeurteilung Bestandteil der systematischen Gefahrenbewertung und -beurteilung gem. Ziffer 2.b Anhang III der 12. BImSchV. Eine qualitative Abschätzung der Eintrittswahrscheinlichkeit und des Schadensausmaß aufgrund von betrieblichen Erfahrungen oder aber auch außerbetrieblichen Erfahrungen bei vergleichbaren Anlagen durch den Betreiber ist hier ausreichend. Die Risikobeurteilung kann z.B. durch folgende Verfahren durchgeführt werden: Risikomatrix, ALARP-Methode, Risikograph, LOPA-Methode.</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.3.2	Werden folgende Punkte durch das SMS geregelt?	

2.1.3.2.1	Organisation und Personal	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.3.2.2	Ermittlung und Bewertung der Gefahren von Störfällen: bei bestimmungsgemäßigem Betrieb (incl. Unteraufträge): bei nicht bestimmungsgemäßigem Betrieb (incl. Unteraufträge):	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.3.2.3	Überwachung des Betriebes in Bezug auf Stromausfall: in Bezug auf die Alterung der Anlagen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.3.2.4	Sichere Durchführung von Änderungen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.3.2.5	Notfallschutzplanung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.3.2.6	Überwachung der Leistungsfähigkeit des SMS	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.1.3.2.7	Systematische Überprüfung und Bewertung des Konzepts und des SMS	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2 Information der Öffentlichkeit nach § 8a der 12. BImSchV		
2.2.1	Darf von der Information der Öffentlichkeit abgesehen werden (§ 8a Absatz 2 der 12. BImSchV)? Datum der Feststellung:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.2	Ist eine Information der Öffentlichkeit nach § 8 a BImSchV vorhanden?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.3	Steht diese Information der Öffentlichkeit über das Internet zur Verfügung?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.4	Ist die Information der Öffentlichkeit aktuell? Datum der letzten Überprüfung bzw. Aktualisierung <i>Anm.: Aktualisierung nach relevanten Änderungen (Klasse des BB, des Verfahrens und der Menge, Art oder physikalischen Form eines gefährlichen Stoffes)</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.5	Genügt die Information der Öffentlichkeit den Anforderungen des § 8a bzw. Anhang V Teil 1 der 12. BImSchV?:	
2.2.5.1	Name oder Firma des Betreibers, vollständige Anschrift des BB	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.5.2	Bestätigung, dass BB nach 12. BImSchV und die Anzeige nach § 7 sowie ggf. Sicherheitsbericht nach § 9 der zuständigen Behörde vorliegt <i>Anm.: Nur „Ja“ ankreuzen wenn alle erforderlichen Angaben vollständig und plausibel sind.</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.5.3	Verständlich abgefasste Erläuterung der Tätigkeiten im BB	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

2.2.5.4	Bezeichnung der relevanten gefährlichen Stoffe und Angabe ihrer wesentlichen Gefahreigenschaften in einfachen Worten	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.5.5	Informationen, wie gewarnt wird; Verhaltensregeln für die Bevölkerung im Störfall; Information, wo diese elektronisch zugänglich sind	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.5.6	Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Absatz 2, elektronische Fundstelle; Informationsstelle für Vor-Ort-Besichtigung und Überwachungsplan	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2.5.7	Hinweis, wo nähere Informationen eingeholt werden können	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.3 Stand der Sicherheitstechnik		
2.3.1	Sind in Genehmigungsbescheiden oder nachträglichen Anordnungen sicherheitstechnische Prüfungen durch (insbesondere gemäß § 29 b BImSchG bekannt gegebene) Sachverständige gefordert? <i>Wenn Ja:</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.3.1.1	Wurden diese Prüfungen durchgeführt? <i>Wenn Ja,</i> Datum der letzten Prüfung: Name des Sachverständigen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.3.1.2	Wurden sicherheitstechnische Prüfungen durch (insbesondere gemäß § 29 b BImSchG bekannt gegebene) Sachverständige vom Betreiber ohne Behördenveranlassung durchgeführt? <i>Wenn Ja,</i> Datum der letzten Prüfung: Name des Sachverständigen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.3.1.3	Wurden Mängel festgestellt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.3.1.4	Wurden bedeutsame Mängel für die Anlagensicherheit festgestellt? <i>Anm.: Bedeutsame Mängel liegen vor, wenn die technischen sowie organisatorischen Sicherheitsvorkehrungen nicht ausreichen, um die Sicherheit der Anlage zu gewährleisten (KAS-36).</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.3.1.5	Wurden die Mängel behoben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <i>Anm.: Offene Mängel sind mit Fristsetzung in den Inspektionsbericht aufzunehmen!</i>
2.3.1.6	Wurden die bedeutsamen Mängel behoben? <i>Wenn NEIN:</i> Was wurde von der Behörde veranlasst?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.3.1.7	Ist eine Nachprüfung erforderlich? <i>Wenn Ja:</i> Ist die Nachprüfung erfolgt? <i>Wenn Ja, am:</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Anmerkung: Für BB der unteren Klasse weiter mit Kapitel 4

3 Zusätzliche Pflichten für Betriebsbereiche der oberen Klasse

3.1 Sicherheitsbericht nach § 9 der 12. BImSchV

3.1.1	Liegt ein Sicherheitsbericht nach § 9 der 12. BImSchV vor?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.1.2	Ist der Sicherheitsbericht aktuell? Datum der letzten Überprüfung bzw. Aktualisierung durch den Betreiber <i>Anm.: regelmäßige Überprüfung alle 5 Jahre oder Fortschreibung aufgrund von relevanten Änderungen oder Ereignissen (§ 9 Abs. 5 der 12. BImSchV)</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.1.3	Wurde der aktualisierte Sicherheitsbericht der zuständigen Behörde rechtzeitig vorgelegt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.1.4	Wurde der Sicherheitsbericht durch einen Sachverständigen überprüft? <i>Wenn Ja,</i> Datum der Prüfung: Name des Sachverständigen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
A3.1.5	Die behördliche Prüfung des Sicherheitsberichtes erfolgte durch: Datum der Prüfung:	
A3.1.5.1	Die Mitteilung des Prüfergebnisses nach § 13 der 12. BImSchV an den Betreiber erfolgt(e) am:	
3.1.5.2	Genügt der Sicherheitsbericht den Anforderungen des § 9 und des Anhangs II der 12. BImSchV? <i>Anm.: Die Prüfung des Sicherheitsberichtes sollte aus Zeitgründen nicht während der Besichtigung, sondern entweder vor der Inspektion oder bei der Nachbereitung erfolgen.</i> <i>Auf die Checkliste der ZUS LLGS für die Überprüfung von Sicherheitsberichten wird hingewiesen.</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

3.2 Interner Alarm- und Gefahrenabwehrplan nach § 10 der 12. BImSchV

B 3.2.1	Liegt ein interner Alarm- und Gefahrenabwehrplan (AGAP) gem. § 10 der 12. BImSchV vor?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.2	Ist der interne AGAP (auch hinsichtlich der Rufnummern und Ansprechpartner) aktuell? <i>Wenn Ja:</i> Datum der letzten Überprüfung bzw. Aktualisierung: Datum der letzten Erprobung: <i>Anm.: regelmäßige Überprüfung und Erprobung alle 3 Jahre und Fortschreibung aufgrund von neuen Erkenntnissen (§ 10 Abs. 4 der 12. BImSchV)</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

3.2.3	Genügt die Form des internen AGAP den grundsätzlichen Anforderungen des Anhang IV der 12. BImSchV bezüglich der folgenden Punkte:	
3.2.3.1	Werden die Person oder Stelle, die für die Einleitung von Sofortmaßnahmen ermächtigt ist, benannt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.3.2	Wird die Person oder Stelle, die für die Unterrichtung der für den externen AGAP zuständigen Behörde verantwortlich ist, benannt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.3.3	Werden im internen AGAP die vorhersehbaren Umstände oder Vorfälle, die für das Auslösen eines Störfalls ausschlaggebend sein können, sowie die Begrenzung der Auswirkungen beschrieben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.3.4	Werden im internen AGAP Maßnahmen zur Begrenzung der Risiken für Personen innerhalb des Betriebsgeländes beschrieben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.3.5	Werden im internen AGAP Maßnahmen zur Alarmierung der externen Gefahrenabwehrbehörden beschrieben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.3.6	Werden im internen AGAP Maßnahmen zur Ausbildung und Schulung des Personals sowie der externen Notfall- und Rettungsdienste beschrieben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.3.7	Werden Vorkehrungen zur Unterstützung von Abhilfemaßnahmen außerhalb des BB beschrieben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.4	Wurden die Beschäftigten des BB hinsichtlich des internen AGAP – wiederkehrend - unterwiesen? <i>Anm.: Regelmäßige Unterweisung vor Beschäftigungsaufnahme und alle 3 Jahre wiederkehrend (§ 10 Abs. 3 der 12. BImSchV)</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.4.1	Liegen schriftliche Nachweise über Unterweisungen der Beschäftigten vor?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.4.2	Werden die Unterweisungen regelmäßig spätestens alle 3 Jahre durchgeführt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.4.3	Stehen die in internen AGAP angegebenen Mittel (z. B. Löschmittel bei den externen Einsatzkräften) tatsächlich zur Verfügung?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2.4.4	Sind die angegebenen Einsatz- und Hilfskräfte jederzeit verfügbar?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.3 Externer Alarm- und Gefahrenabwehrplan nach § 10 der 12. BImSchV		
3.3.1	Wurden die Informationen zur Erstellung eines externen AGAP an die Katastrophenschutzbehörden übermittelt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.3.2	Sind die übermittelten Informationen aktuell? <i>Wenn Ja, Datum der letzten Übermittlung:</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.3.3	An welche (zuständige) Behörde wurden sie übermittelt?	

3.4 Weitergehende Informationen der Öffentlichkeit nach § 11 der 12. BImSchV		
3.4.1	Darf von der weitergehenden Information der Öffentlichkeit abgesehen werden (§ 11 Absatz 2 der 12. BImSchV)? Datum der Feststellung:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.2	Ist eine weitergehende Information der Öffentlichkeit nach § 11 der 12. BImSchV vorhanden?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.3	Ist die weitergehende Information der Öffentlichkeit aktuell? Datum der letzten Überprüfung bzw. Aktualisierung <i>Anm.: ständige Aktualisierung, insbesondere nach störfallrelevanten Änderungen</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.4	Genügt die weitergehende Information der Öffentlichkeit den Anforderungen des § 11 bzw. Anhang V Teil 2 der 12. BImSchV bezüglich der folgenden Punkte:	
3.4.4.1	Informationen zu den Gefahren, die von einem Störfall ausgehen können; mögliche Auswirkungen eines Störfalls auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.4.2	zusammenfassende Darstellung der wesentlichen Störfallszenarien und der Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.4.3	Verpflichtung zur Bekämpfung und Begrenzung von Störfällen auf dem Betriebsgelände auch in Zusammenarbeit mit externen Kräften	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.4.4	Informationen aus den externen AGAP zur Bekämpfung und Begrenzung von Störfallauswirkungen außerhalb des Betriebsgeländes	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.4.5	Aufforderung den Anordnungen der Notfall- oder Rettungsdienste Folge zu leisten	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.4.6	Angabe, ob Möglichkeit von grenzüberschreitenden Störfallauswirkungen besteht: Erforderlich? Vorhanden?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.5	Steht die weitergehende Information der Öffentlichkeit nach Anhang V Teil 2 der 12. BImSchV über das Internet zur Verfügung?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.6	Sind im Falle eines Störfalls Auswirkungen außerhalb des BB zu erwarten?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.4.6.1	Wie wurde die Nachbarschaft im Einwirkungsbereich des BB (<i>gem. Störfallablaufszszenarien nach Vollzugshilfe</i>) über die Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten im Fall eines Störfalls informiert? <i>Anm.: Die Information müssen mind. die Angaben nach Anhang V Teil 1 und 2 der 12. BImSchV umfassen (§ 11 Abs. 3 der 12. BImSchV).</i>	

3.4.6.2	<p>Ist die Information der Nachbarschaft nach § 11 Absatz 3 der 12. BImSchV aktuell? Datum der letzten Überprüfung bzw. Aktualisierung: <i>Anm.: Die Information müssen alle 3 Jahre, aufgrund von Änderungen nach § 7 Absatz 2 der 12. BImSchV sowie von neuen Erkenntnissen überprüft und aktualisiert werden.</i> Datum der letzten Durchführung der Information: <i>Anm.: Die Information muss spätestens alle 5 Jahre wiederholt durchgeführt werden. (§ 11 Abs. 4 der 12. BImSchV)</i></p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.5 Beauftragte nach 12. BImSchV		
3.5.1	<p>Ist eine Person oder Stelle (z.B. eine Organisationseinheit) mit der Begrenzung der Auswirkungen von Störfällen bestellt? <i>Wenn Ja,</i> Name oder Bezeichnung der Stelle: <i>Anm.: Vgl. § 12 Abs. 1 Nr. 2 der 12. BImSchV, diese Person oder Stelle hat eine andere Funktion als der Störfallbeauftragte. Diese Aufgaben können dem Störfallbeauftragten zusätzlich auferlegt werden.</i></p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.5.2	<p>Ist ein Störfallbeauftragter gem. § 58 a BImSchG bestellt? <i>Anm.: Externe Störfallbeauftragte können auf Antrag des Betreibers gestattet werden (§ 5 Abs. 2 der 5. BImSchV)</i></p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.5.3	<p>Wurde dieser schriftlich mit genauer Bezeichnung der Aufgaben, Rechte und Pflichten bestellt?</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.5.4	<p>Wurde dieser der Behörde benannt?</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.5.5	<p>Name und Anschrift:</p>	

4 Vor-Ort-Besichtigung nach § 16 der 12. BImSchV

Aus der nachfolgenden Auswahlliste wurde(n) folgende Stichprobe(n) im Rahmen der Inspektion nach § 16 der 12. BImSchV durchgeführt:

*Anm.: Umfang und Prüftiefe der stichprobenartigen Vor-Ort-Besichtigung sollen bisherige Inspektionsergebnisse berücksichtigen.
Offene Mängel sind mit Fristsetzung in den Inspektionsbericht aufzunehmen!*

4.1 Auswahlliste für die Vor-Ort-Besichtigung

4.1.1	Die sicherheitstechnischen Nebenbestimmungen der Genehmigung vom wurden im Rahmen einer Stichprobe auf Einhaltung überprüft: Ergebnis der Prüfung:	Az.: Datum:
4.1.2	Existiert eine Auflistung aller sicherheitsrelevanten Anlagenteile ? <i>Anm.: Das Verzeichnis der sicherheitsrelevanten Anlagenteile ergibt sich aus den Forderungen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 und § 12 Abs. 2 Nr. 1 der 12. BImSchV und ist im Sicherheitsbericht gem. Anhang II Abschnitt II Nr. 2 und Abschnitt III Nr. 1 zu dokumentieren. Ob alle sicherheitsrelevanten Anlagenteile durch den Betreiber erfasst wurden, ist stichprobenartig während der Inspektion zu überprüfen. Darüber hinaus ist die Identifizierung der Anlagen und Tätigkeiten, bei denen die Gefahr eines Störfalls bestehen kann, zwingend Grundlage für die durchzuführende systematische Gefahrenanalyse. Dies gilt auch bei BB der unteren Klasse und ist ebenfalls stichprobenartig zu überprüfen.</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.3	Wartungen und Prüfungen	
4.1.3.1	Werden Wartungen und Prüfungen der Einrichtungen und des Betriebs der sicherheitsrelevanten Anlagenteile schriftlich dokumentiert?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.3.2	Folgende Prüfbescheinigungen / Dokumentationen wurden für folgende sicherheitsrelevante Anlagenteile eingesehen, Bezeichnung der Einrichtung:	
4.1.3.3	Wurden die Wartungen und Prüfungen durchgeführt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.3.4	Wurden Mängel festgestellt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.3.5	Wurden bedeutsame Mängel für die Anlagensicherheit festgestellt? <i>Anm.: Siehe auch Nr. 2.3.1.4</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

4.1.3.6	Wurden diese Mängel behoben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <i>Anm.: Offene Mängel sind mit Fristsetzung in den Inspektionsbericht aufzunehmen!</i>
4.1.3.7	Wurden die bedeutsamen Mängel behoben? <i>Wenn NEIN,</i> Was wurde von der Behörde veranlasst?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.4	Prüfbescheinigungen nach BetrSichV	
4.1.4.1	Wurden Prüfbescheinigungen nach BetrSichV eingesehen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.4.2	Dokumentiert die Bescheinigung Mängel an der Anlage?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.4.3	Dokumentiert die Bescheinigung sicherheitsrelevante Mängel an der Anlage?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.4.4	Wurden die Mängel behoben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <i>Anm.: Offene Mängel sind mit Fristsetzung in den Inspektionsbericht aufzunehmen!</i>
4.1.4.5	Wurden die sicherheitsrelevanten Mängel behoben? <i>Wenn NEIN,</i> Was wurde von der Behörde veranlasst?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.4.6	Ist eine Nachprüfung erforderlich? <i>Wenn Ja:</i> Ist die Nachprüfung erfolgt? <i>Wenn Ja, am:</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.4.7	Wurde die Bescheinigung des Fachbetriebes eingesehen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.5	Prüfbescheinigungen nach AwSV	
4.1.5.1	Wurden Prüfbescheinigungen nach AwSV eingesehen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.5.2	Dokumentiert die Bescheinigung Mängel an der Anlage?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.5.3	Dokumentiert die Bescheinigung erhebliche oder gefährliche Mängel an der Anlage?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.5.4	Wurden die Mängel behoben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <i>Anm.: Offene Mängel sind mit Fristsetzung in den Inspektionsbericht aufzunehmen!</i>
4.1.5.5	Wurden die erheblichen oder gefährlichen Mängel behoben? <i>Wenn NEIN,</i> Was wurde von der Behörde veranlasst?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.5.6	Ist eine Nachprüfung erforderlich? <i>Wenn Ja:</i> Ist die Nachprüfung erfolgt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

	Wenn Ja, am:	
4.1.5.7	Wurde die Bescheinigung des Fachbetriebes eingesehen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.6	R + I –Schema <i>Anm.: nicht für jeden BB vorzuhalten, z.B. nicht für Gebindelager.</i>	relevant <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.6.1	Das aktuelle R + I –Schema Nr.: Stand vom: wurde stichprobenartig auf Vorhandensein und richtige Kennzeichnung der dargestellten Anlagenteile überprüft.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.6.2	Es wurden im Bereich: Abweichungen festgestellt: <i>Anm.: Abweichungen können eine Aktualisierung der Ermittlung und Bewertung der Gefahren von Störfällen notwendig machen.</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.7	Lageplan	
4.1.7.1	Der Lageplan Nr.: Stand vom: wurde stichprobenartig auf Vorhandensein und richtige Kennzeichnung der dargestellten Anlagenteile überprüft.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.7.2	Es wurden im Bereich: Abweichungen festgestellt:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.8	Zugriff Unbefugter	
4.1.8.1	Durch welche Maßnahmen wird sichergestellt, dass sicherheitsrelevante Anlagenteile des BB vor dem Zugriff Unbefugter ausreichend geschützt sind? <i>Anm.: Vgl. § 3 Abs. 2 Nr. 3 der 12. BImSchV und KAS-51 Leitfaden: Maßnahmen gegen Eingriffe Unbefugter</i>	
4.1.8.2	Zählt der Betrieb nach Betreiberangabe zu den kritischen Infrastrukturen oder den Unternehmen im besonderen öffentlichen Interesse gem. BSIG?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.8.3	Wurden im Rahmen der Risikobeurteilung der Zugriff von Unbefugten über Netzwerk- oder Hardwareschnittstellen auf sicherheitsrelevante Anlagenteile und Software betrachtet, deren Manipulation Auswirkungen auf die funktionale Sicherheit der Anlage haben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.8.4	Wurden - basierend auf einer Risikobeurteilung - angemessene u. effektive Maßnahmen festgelegt? <i>Einige Beispiele:</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

	<ul style="list-style-type: none"> • Identifizierung und Authentifizierung • Autorisierung/Einschränkung von Nutzungsrechten • Verwaltung von Accounts • Kryptographie/Verschlüsselung • Netzwerksegmentierung • Sicherung von Hardwareschnittstellen (z.B. USB Ports) • Schutz vor Schadcode durch Updates/Patches und Back-ups. • Schulungen der Mitarbeiter 	
4.1.8.5	Wurde das Thema IT-Sicherheit der sicherheitsrelevanten Anlagenteile in einem Informations-Sicherheits-Management-System (ISMS) oder im störfallrechtlichen Sicherheits-Management (SMS) integriert?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.9	Betriebsanweisungen	
4.1.9.1	Sind aktuelle Betriebsanweisungen für den bestimmungsgemäßen Betrieb erstellt? <i>Anm.: Wenn nur teilweise, bitte fehlende Betriebsanweisungen benennen</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Nur teilweise: <input type="checkbox"/> Ja
4.1.9.2	Findet eine regelmäßige Schulung und Unterweisung des Bedienungs- und Wartungspersonals statt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.9.3	In folgende Dokumente (z. B. Schulungsnachweise) wurde Einsicht genommen: <i>Anm.: Titel und Erstellungsdatum der eingesehenen Dokumente sind anzugeben oder in Kopie dem Inspektionsbericht anzuhängen</i>	
4.1.9.3.1	Wurden dabei Mängel festgestellt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.1.10	Anlagenrundgang	
4.1.10.1	Der Anlagenrundgang umfasste folgende besichtigte Bereiche:	
4.1.10.2	Folgende sicherheitsrelevante Anlagenteile und Einrichtungen (für BB der oberen Klasse aus der Dokumentation des Sicherheitsberichtes) wurden dabei vor Ort in Augenschein genommen (Prüfung auf Vorhandensein):	
4.1.10.3	Der Anlagenrundgang ergab als Stichprobe folgende augenscheinliche Mängel:	
4.1.11	Für frei formulierbare Vor-Ort-Besichtigungen / Stichproben	

5 Vor-Ort-Besichtigung nach § 16 der 12. BImSchV – Daten, Planung, zusammengefasste Ergebnisdokumentation

Anm.: Dem Betreiber ist der Bericht innerhalb von 4 Monaten nach der Vor-Ort-Besichtigung durch die zuständige Behörde zu übermitteln.

Die Öffentlichkeit wird über das Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach § 8a der 12. BImSchV vom Betreiber informiert. Ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung können von der Öffentlichkeit nach Art. 4 der Richtlinie 2003/4/EG eingeholt werden.

A 5.1	Inspektionsintervall für die Vor-Ort-Besichtigung nach § 16 der 12. BImSchV nach Überwachungsplan:	alle 12 Monate (BB der oberen Klasse) <input type="checkbox"/> Ja 36 Monate (BB der unteren Klasse) <input type="checkbox"/> Ja
A 5.2	Anlass dieser Vor-Ort-Besichtigung:	Regelmäßig wiederkehrende Besichtigung: <input type="checkbox"/> Ja Besichtigung aus besonderem Anlass: <input type="checkbox"/> Ja
B5.3	Datum dieser Vor-Ort-Besichtigung:	
5.3.1	Beteiligte:	
B5.4	Datum der vorangegangenen Vor-Ort-Besichtigung nach § 16 der 12. BImSchV:	
5.4.1	Wurden die bei der vorangegangenen Vor-Ort-Besichtigung festgestellten Mängel abgestellt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
A 5.5	Ergebnisdokumentation der aktuellen Vor-Ort-Besichtigung Hier auflisten: Liste der Anhänge zum Inspektionsbericht:	
A 5.5.1	Mängelpunkte für das Revisionsschreiben:	
A 5.5.2	Termin zur Mängelbehebung gemäß Revisionsschreiben / nachträglicher Anordnung	
A 5.5.3	Ergibt sich aus der Überprüfung die Notwendigkeit, dem Betreiber Pflichten nach §§ 9 bis 12 der 12. BImSchV (BB der oberen Klasse) gem. § 1 Abs.2 der 12. BImSchV aufzuerlegen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
A 5.5.4	Ist aufgrund der festgestellten Mängel eine erneute Vor-Ort-Besichtigung spätestens innerhalb von 6 Monaten erforderlich?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
5.5.5	Sonstiges:	

.....
Datum und Unterschrift Sachbearbeiter (in)